



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Psalmen Davids

Lobwasser, Ambrosius

Lemgo, 1710

34. Der zum wachen Anmahnende.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-48778](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-48778)

Ich suche dich vom abend bis zum morgen/
Wo find ich dich / mein herze wird I schwach/
Ich kan nicht mehr / mein Gott / mein heyl/
ach / ach!

3. O Jesu/Jesu/höre doch mein klagen.
Was nützet dir/ daß ich nun sol verzagen?
Was ehr/ was lob hast du an meinem blut/
Was freud am tod/o allerhöchstes gut.

4. O Jesu / Jesu / laß dich doch einst sehen/
Verstopffe nicht das ohr vor meinem sehen/
Du siehest mich/ ob ich dich schon nicht seh/
Du hörest mich/mach/daß ich nicht vergeh.

5. O Jesu/Jesu/ so muß ich dich nennen/
Du süßer nahme/ dich muß ich bekennen;
Ob ich dich schon gar oft verleugnet hab/
So bitt ich dich/wie Petrum mich doch lab!

6. Nun Jesu/mach es mit mir nach belieben/
Nun Jesu/wilt du mich noch mehr betrüben/
Wolan / mein Jesu/ ich wil halten still/
Nun Jesu/es geschehe nur dein will!

34. Der zum wachen Anmahnende.

Eigne Melodeu.

^{257.} Ach wachet! wachet auf! es sind die letzten
zeiten! Ach wachet! wachet auf! wer wolt
sich nicht bereiten? Gott kommt mit feur-
erstrahlen/ Den sündler zu bezahlen!

2. Ach wachet! wachet auf! wie sicher könt
ihr schlaffen? Ach wachet! wachet auf! greiffst
nach den seelen-waffen! Das öhl zur hand ge-
nommen/ Der bräutigam wil kommen.

3. Ach wachet! wachet auf! trommeten hört
man klingen/Ach wachet! wachet auf! ein bus-
lied laßt uns singen/Ach Vater/Vater/schones
In Jesu deinem Sohne.

4. Ach wachet! wachet auf! gefährlich seynd
die zeiten/Ach wachet! wachet auf! nun ist die
zeit zu streiten/ Welt/ teufel/ mit den sünden
seynd loß und nicht zu binden

5. Ach wachet! wachet auf! seynd nüchtern/
behtet brünstig! Ach wachet! wachet auf! das
Gott uns werde günstig; Die ganze welt wil
fallen Mit prasseln und mit knallen!

6. Ach wachet! wachet auf! die gnade steht
noch offen; Ach wachet! wachet auf! die sün-
den seynd getroffen; Lauft zu der gnaden-
quelle/ Lauft von der sünden hölle.

7. Ach wachet! wachet auf! ihr hart verstockt-

te sänen! Ach wachet! wachet auf! was wollt ihr doch beginnen? Wollt ihr dann noch nicht sehen? Nicht hören/ nicht verstehen?

8. Ach wachet! wachet auf! wie seyd ihr so verstocket? Ach wachet! wachet auf; weil auch der höchste locket/Gott wird sonst endlich kommen/Wann alle gnad benommen.

35. Der um ein reines Herz Bittende.

258. Bekante Melodien.

D Starcker Zebaoth/ du leben meiner seele/ Und meines geistes kraft/ o mein Immanuel! Du schöpffer deines kinds/ schaff doch ein reines hertz / O Jesu / mehre doch in mir den sünden schmerz.

Der antwortende Jesus.

2. Zu frieden / o seele / zu frieden und still/ Anschau von weitem dein seliges ziel / Und dencke/ das dieses mein gnädiger will.

Der bittende Christ.

3. Ach ja mein seelen-freund/ ich bin noch weit von dir / Zuech mich/ zuech mich hinauf/ und gib dich gänzlich mir / O Gott / ein reines hertz ist / das die seele sucht / Unreinigkeit ist hie; ach! ach! ich bin verflucht!

Der antwortende Jesus.

4. Du bist nicht verflucht / ich mache dich neu/ Ich! ich dein Erlöser/ sey du nur getreu/ Ich wil dich verneuen! ich spreche dich frey.

Der bittende Christ.

5. Was freyheit? bin ich doch gefangen von der sünd! Was treue? der ich stets die untreu mehr befind! Wo ist das neue hertz / das du verbeissen hast? Wo der gewisse geist bey neuer sünden laßt?

Der antwortende Jesus.

6. Ich wil es dir geben/ dem teufel zu worte/ Ich wil dich erretten aus ewiger noht/ Ich wil es thun als ein wahrhaftiger Gott.

36. Der zum singen sich Assinuntelrende.

260.

Eigne Melodien.

Sieh/ hie bin ich/ Ehren-könig/ Lege mich für deinen thron/ Schwache thränen / Kindlich sehnen

Bring